



Unterwegs im Flecken: Der rot-weiße Bürgerbus der Linie 788 sorgt für verlässliche Mobilität in Ottersberg. Ab dem 14. Juni tritt hier der neue Fahrplan in Kraft, der unter anderem eine direkte Anbindung an den Bahnhof und den HKS-Campus in der Rostocker Straße bereithält.

**LOKALES**

27. Mai 2026 | Seite 27

🕒 3 min.

Weichenstellung im Nahverkehr

## Neuer Kurs beim Bürgerbus Ottersberg

Fahrplanreform ab 14. Juni: Verein wählt neuen Vorstand und bindet die örtliche Hochschule (HKS) direkt an

*Lars Köppler*

**Ottersberg.** Die Mobilität im Flecken Ottersberg bleibt dynamisch: Der Verein Bürgerbus Ottersberg blickt auf ein ebenso bewegtes wie erfolgreiches Jahr zurück – und stellt auf der Mitgliederversammlung im Rathaus gleich mehrere entscheidende Weichen für die Zukunft. Mit einem neu gewählten Vorstandsteam und vor allem einer großen Fahrplanreform ab dem 14. Juni geht der Verein die nächsten Schritte, um das ehrenamtliche Nahverkehrsangebot im Flecken noch besser zu machen.

### Über 34.000 Fahrgäste

Im Jahresrückblick konnte der Vorstand um Henning Struckmann ein echtes

Ausrufezeichen setzen: Auch im Jahr 2025 transportierten die ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer rund 34.000 Fahrgäste durch die Gemeinde. Ein beeindruckender Beleg dafür, wie tief der Bürgerbus im ländlichen Raum verwurzelt ist und wie sehr sich die Ottersberger werktags im Schichtbetrieb auf den Service verlassen.

Die schönste Nachricht des Jahres aus Sicht der Ehrenamtlichen: Das gesamte Team meisterte die Tausende von Kilometern ohne einen einzigen Unfall. Ein kleiner Wermutstropfen blieb allerdings in der Kasse hängen. Zwei unerwartete Großreparaturen an den Bussen rissen ein Loch in das Budget und sorgten für ein Jahresminus von 8000 Euro. Der Motivation tut das jedoch keinen Abbruch: Der Vorstand betonte den starken Rückhalt und blickt voller Zuversicht auf das laufende Jahr.

Bei den Vorstandswahlen setzten die Mitglieder auf eine gesunde Mischung aus Kontinuität und neuen Impulsen. Henning Struckmann bleibt weiterhin als Vereinsvorsitzender am Steuer, und auch Ausbildungsleiter Erich Dilsky wurde im Amt bestätigt. Ein emotionaler Moment war der Abschied von Christoph Holsten, der nach vielen Jahren als 3. Vorsitzender und Technischer Leiter aufhörte. Seine Nachfolge tritt Horst Dreier an, der zuvor als Beisitzer aktiv war. Den freien Beisitzer-Posten übernimmt künftig Ralf Mink aus Fischerhude. Das Besondere: Alle Kandidaten wurden einstimmig gewählt – ein starkes Zeichen für die Geschlossenheit im Verein.

## Kein lästiges Umsteigen mehr

Die größte Neuerung spielt sich ab Mitte Juni jedoch auf der Straße ab. Auf Initiative der Hochschule für Künste im Sozialen (HKS) wird die Linie 788 künftig zu den Stoßzeiten direkt an den Bahnhof Ottersberg gekoppelt. Für Studierende, Dozenten und Pendler ist das ein echter Meilenstein: Sie kommen morgens und nachmittags ohne lästiges Umsteigen von der Bahnhof-Nordseite über die neue Haltestelle in der Rostocker Straße direkt zum Campus und zum Busbahnhof.

Der Takt sitzt perfekt: Morgens holt der Bürgerbus die Fahrgäste direkt nach der Ankunft der Metronom-Züge aus Bremen (um 8.16, 9.16 und 10.16 Uhr) ab. Nachmittags rollt der Bus genau passend in die entgegengesetzte Richtung, um die Züge zurück nach Bremen (Abfahrt 16.46 und 18.46 Uhr) pünktlich zu erreichen. Das neue Angebot ist als einjährige Probephase angelegt und steht selbstverständlich allen Bürgern offen, teilt der Verein mit.

Wo sich neue Türen öffnen, schließen sich andere: Weil die Nachfrage auf der Linie nach Stuckenborstel dauerhaft zu gering war, wird diese Verbindung ab Juni eingestellt.

Durch die Straffung bündelt der Verein seine Kräfte dort, wo der Bedarf im Flecken am größten ist. Der Bürgerbus beweist damit einmal mehr, wie flexibel und lebendig ehrenamtliches Engagement vor Ort sein kann.